

# Denzlinger Nachrichten

## AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



### Rathaus Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen  
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125  
E-Mail: [gemeinde@denzlingen.de](mailto:gemeinde@denzlingen.de)  
Internet: [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr  
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



### Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110  
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112  
Rufnummer Krankentransport: 19222  
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117  
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70  
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116  
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)  
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)  
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

### Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr  
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

### Seniorenzentrum Grüner Weg von SARS-CoV-2 getroffen

Meine Gedanken und mein Mitgefühl sind bei den Infizierten, den Erkrankten und den Verstorbenen sowie deren Familienangehörigen und Freunden.

Die aktuellsten schwierigen Umstände machen ein gemeinsames Trauern kaum möglich. Ich wünsche den Trauernden in dieser schweren Zeit viel Kraft und liebe Menschen an ihrer Seite, die sie liebevoll in ihrem Schmerz begleiten.

Allen Infizierten und Erkrankten wünsche ich viel und andauernde Gesundheit.

Ein herzliches Dankeschön an die Pflegekräfte, die seit Monaten unter Extrembedingungen arbeiten.

Markus Hollemann  
Bürgermeister

### Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben und können während den Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden, rufen Sie dazu bitte bei uns an, damit wir einen Termin vereinbaren können (Tel. 611-108 oder -111).

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
F2020-000224	Schlüssel	Einzel Schlüssel Abus mit Anhänger Eastpak und Ladekabel pink	Freiburger Straße	24.11.2020
F2020-000225	Schmuck	Halsschleife mit Herzanhänger und Steinen, gold	Sommerhof-Areal vor Kindertagesstätte	01.12.2020
F2020-000228	Sonstiges	1 Kopfhörer in-Ear, weiss	Hauptstraße	01.12.2020
F2020-000228	Schlüssel	Einzel Schlüssel Renz Erocs	Briefkasten	02.12.2020
F2020-000232	Schlüssel	Einzel Schlüssel mit blauem Anhänger Emka, EK333, schwarz		02.12.2020
F2020-000230	Fahrrad	Mountainbike, Scott, schwarz	Bahnhof	03.12.2020
F2020-000233	Fahrrad	Damenfahrrad, capriolo, violett		04.12.2020

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de) Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen betragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

**Schweine, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).** Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen. Telefon 0711 / 9673-666, Fax 0711 / 9673-710, E-Mail: [beitrag@tsk-bw.de](mailto:beitrag@tsk-bw.de), Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeinde Denzlingen

### Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, 15.12.2020, 17:00 Uhr, findet im Lothar-Fischer-Saal, Kultur & Bürgerhaus, Denzlingen, Stuttgarter Str. 30, Denzlingen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

#### Tagesordnung:

- Bauanträge
1. Lerchenstraße 59 – Antrag auf Befreiung für die Errichtung einer Terrassenüberdachung
2. Hauptstraße 155/1 und 157 – Ausbau des Dachgeschosses
3. Unterrichtung über die Weiterleitung von Bauanträgen, für die eine Beschlussfassung im Technischen Ausschuss nicht erforderlich ist, bzw. die durch die Verwaltung weitergeleitet wurden.
2. Neubau eines Geh- und Radweges entlang der Kirchstr. (L110) – Vergabe von Bauleistungen gem. VOB/A
3. Neubau eines Geh- und Radweges entlang der Vörsletter Straße (L112)
4. Bebauungsplan „Östliche Kirchstraße“ – 2. Offenlage
4. Verschiedenes

Markus Hollemann  
Bürgermeister

### Online-Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann

Die Online-Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann per Videotelefonie oder am Telefon finden statt:

- **Mittwoch, 16. Dezember 2020: 15 bis 16 Uhr**

- **Donnerstag, 17. Dezember 2020: 16.30 bis 17.30 Uhr**

Für eine Videotelefonie wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Bei fehlenden technischen Voraussetzungen findet das Gespräch am Telefon statt.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator, Telefon 07666 / 611-101. Nach der Anmeldung erhalten Sie gegebenenfalls einen entsprechenden Link für die Online-Bürgersprechstunde.

### Vandalismus auf dem Friedhof

Von würdevollen Andenken an die Verstorbenen blieb eine Spur der Verwüstung. Herausgerissene Figuren, beschmutzte Gräber, großflächig umhergeworfene Grabsteine – eine Spur der Verwüstung zieht sich über den Denzlinger Friedhof. Hier haben Unbekannte in der Nacht zu Samstag wahllos gewütet und persönliche Andenken teils auf den Wegen verstreut. Vermutlich handelt es sich hierbei um die konzentrierte Tat einer größeren Gruppe. Durch die Tat entstanden nicht nur materielle Schäden, sondern auch Trauer und Unverständnis bei den betroffenen Angehörigen. Daher ruft die Friedhofsverwaltung die Bevölkerung auf, Beobachtungen oder mögliche Hinweise in der Nacht auf Samstag zu melden.

#### Friedhofsverwaltung

Telefon 07666 / 611113, E-Mail: [mschmider@denzlingen.de](mailto:mschmider@denzlingen.de)

### Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- **Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart**  
Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der 1.1.2021.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt.

Sollten Sie bis zum 1.1.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Viehekauf- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Viehekauf- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

**Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten**

**Meldepflichtige Tiere sind:**

**Bienvölker** (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet).

**Nicht zu melden sind:**

**Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel.** Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

**Nicht meldepflichtig sind:**

U.a. **Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten.**

### INFORMATIONEN

#### Abfallabfuhr

Montag, 14. Dezember 2020

Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2.

#### Öffnungszeiten der Mediathek Denzlingen

Dienstag: 9 bis 12 und 15 bis 19 Uhr

Mittwoch: 9 bis 17 Uhr

Donnerstag: 15 bis 19 Uhr

Freitag: 9 bis 12 Uhr

Samstag: 10 bis 13 Uhr

Mediathek Denzlingen, Hauptstraße 134

Telefon 07666 / 900890, E-Mail: [mediathek@denzlingen.de](mailto:mediathek@denzlingen.de)

#### S-Bahn Breisgau, Strecke 4311, hier: Strom an der neuen Oberleitung ab dem 16. Dezember 2020

Am Mittwoch, 16. Dezember 2020, 7 Uhr wird der Strom an der neuen Oberleitung auf der Elzalbahn im Abschnitt Denzlingen – Waldkirch für den Probebetrieb eingeschaltet. Der Fahrdraht verfügt ab diesem Zeitraum über 15.000 Volt. Die Deutsche Bahn AG weist aus diesem Anlass auf die Gefahren bei unbefugtem Betreten von Bahnanlagen hin. Bereits ein Abstand von weniger als 1,5 Meter zur Oberleitung und ihrer Aufhängung kann zu einem meist tödlichen Stromschlag führen. Dies gilt auch für das Hantieren mit Luftballons, Drachen und Wasserschlächchen. Ab 14. Februar 2021 wird der Personenverkehr auf diesem Abschnitt wieder aufgenommen. Darauf haben sich die Projektpartner Land Baden-Württemberg, Zweckerband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF), Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG (SWE) und die Deutsche Bahn AG verständigt. Zunächst finden Prüfungen und Abnahmen statt. Ab 28. Januar 2021 testet die SWE mit einem Probebetrieb die bis Waldkirch fertiggestellte neue Infrastruktur. Da die vorgesehenen Talent3-Triebzüge erst später zur Verfügung stehen, kommen zum Betriebsstart Mitte Februar zunächst noch Dieseltriebwagen zum Einsatz. Abhängig von den Auslieferterminen werden die neuen elektrischen Triebzüge sukzessive in den laufenden Verkehr integriert. Deutsche Bahn AG

#### Wann kommt der Bescheid?

Bis Ende 2022 bekommen alle anspruchsberechtigten Rentnerinnen und Rentner ihren persönlichen Grundrentenbescheid von der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Das geschieht stufenweise: Ab Mitte 2021 sollen im ersten Schritt alle Personen ihre Berechnung zur Grundrente erhalten, die ab 1. Juli 2021 neu in Rente gehen oder parallel zu ihrer Rente noch andere Sozialleistungen beziehen. Gleiches gilt für diejenigen, die bereits vor 1992 in Rente gegangen sind. Abgeschlossen wird das Versandverfahren voraussichtlich Ende 2022 mit den jüngsten Rentnerinnen und Rentnern sowie mit Personen, die zwischen Januar und Juni 2021 zum ersten Mal eine Rente erhalten.

Grundrentenansprüche können frühestens ab Januar 2021 entstehen. Unabhängig davon, wann man Post von der Rentenversicherung bekommt: Aufgelaufene Zahlungen werden selbstverständlich rückwirkend überwiesen. Damit der straffe Zeitplan eingehalten werden kann, muss die DRV gut geschultes Personal einsetzen: Bundesweit werden für die Grundrentenarbeiten mehr als 3.000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt, über 200

Fortsetzung auf Seite 4

**Denzlinger Laptop-Spende für Denzlinger**

**Ihr gebrauchter Laptop für unsere Schüler ohne Computer!**

In ehrenamtlicher Arbeit wird Ihr gespendeter Laptop gereinigt, überprüft und neu installiert. Die Weitergabe erfolgt über die weiterführenden Schulen.

Die A I V nimmt alle Laptops und Notebooks mit mind. einem 64-Bit-Prozessor, die nicht älter als 6 Jahre sind, entgegen. Wir holen den tragbaren Computer auch gerne bei Ihnen ab.

**DANK!**

Kontakt: Hauptstr. 110 (Rathaus) 79211 Denzlingen Telefon 07666 / 611 128 Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

[www.denzlinger-fuer-denzlinger.de](http://www.denzlinger-fuer-denzlinger.de)

### Jubiläumsbesuche

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation finden bis auf Weiteres keine Jubiläumsbesuche statt.

davon bei der DRV Baden-Württemberg. Derzeit sind entsprechende Stellen ausgeschrieben, die auch für Quereinsteiger aus anderen Verwaltungs- und Sozialversicherungsbereichen geeignet sind (mehr dazu unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) > Karriere).  
Insgesamt wird die neue Grundrentenleistung im Einführungsjahr etwa 1,3 Milliarden Euro kosten und bis 2025 auf 1,61 Milliarden Euro ansteigen. Hinzu kommen 2021 nochmal rund 400 Millionen Euro für Personal und Verwaltung. Die Grundrente soll über Steuereinnahmen finanziert werden und nicht über die Beiträge der Versicherten. Deshalb wird der Bundeszuschuss zur Rentenversicherung um 1,5 Milliarden Euro erhöht.  
Mehr Informationen und eine Broschüre zum Herunterladen finden Interessierte auf der Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente>.  
**Deutsche Rentenversicherung**

**Expertentipp der Feuerwehr: „Bescherung“ ist erst Heiligabend!**

Die Freiwillige Feuerwehr Denzlingen rät in der Adventszeit zu besonderer Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventskränzen. Er bittet dringend um Beachtung des folgenden Expertentipps:  
• Keinen trockenen Adventskranz verwenden.  
• Adventskranz oder -gesteck auf feuerfeste Unterlage stellen und Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden.  
• Kerzen niemals in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien aufstellen und entzünden.  
• Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen; auch beim kurzfristigen Verlassen des Zimmers löschen. Kerzen immer von „hinten nach vorne“ anbrennen, von „vorne nach hinten“ löschen und nie über brennende Kerzen greifen.  
• Abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln.  
• Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren.  
• Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.  
• Achten Sie darauf, dass die Kerzen bei Verlassen des Raumes wirklich gelöscht sind.  
Und wenn es doch einmal brennt: Rufen Sie die Feuerwehr über Notruf 112!

**Neuer Fahrplan für Bus und Bahn im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF)**

Am 13. Dezember tritt der Fahrplan für das Jahr 2021 im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) in Kraft. Auch im Jahr 2021 bieten die Verkehrsunternehmen im RVF trotz Corona-Pandemie weiterhin das gewohnt umfangreiche Fahrplanangebot. Damit die Verkehrswende nicht ins Stocken gerät, sorgen weitere Angebotsverbesserungen und -ausweitungen für einen starken ÖPNV.

**Breisgau-S-Bahn 2020 Elztalbahnhof**

Bis voraussichtlich Mitte Juni besteht ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen. Zwischen Freiburg und Denzlingen stehen den Fahrgästen die Nahverkehrszüge der DB Regio sowie die stündlich verkehrende S-Bahn S2 der SWEG zur Verfügung. Ab dem 14.02.2021 sollen die Züge der S2 zwischen Freiburg und Waldkirch verkehren. Der SEV wird entsprechend angepasst. Nach vollständiger Inbetriebnahme der dann modernisierten Elztalbahn im Juni 2021 wird der Halbstundentakt der S2, welcher bislang lediglich zwischen Freiburg und Waldkirch bestand, bis Bleibach verlängert.

**S1 Breisgau-Ost-West**

Nach den Anfangsschwierigkeiten entlang der Ost-West-Verbindung S1 wurde das Fahrplankonzept überarbeitet und verspricht nun mehr Stabilität. Weiterhin besteht ein Halbstundentakt zwischen Kaiserstuhl und Freiburg Hbf sowie zwischen Freiburg Hbf und Schwarzwald. Stündlich verkehren die Züge durchgehend zwischen Kaiserstuhl und Schwarzwald über Freiburg. Von Montag bis Freitag werden die sonst in Freiburg Hbf endenden Züge aus dem Kaiserstuhl bis Kirchzarten verlängert. Das bisher ausgesetzte Prinzip Züge aus zwei Richtungen kommend in Gottenheim bzw. Titisee zusammenzuführen oder wieder zu teilen wird wieder eingeführt, um ein möglichst umsteigefreies Reisen auch für Fahrgäste von und nach Endingen, sowie Neustadt und Seebrugg gewährleistet zu können.

**Keine Änderungen im Regionalbusnetz – Ergänzungen am Kaiserstuhl**

Im Regionalbusverkehr bleibt das Netz weitgehend ohne Veränderungen, Fahrplänezeiten können sich jedoch ändern. Wo immer möglich werden Buslinien an die jeweiligen Zuganschlüsse angepasst. Eine Verbesserung am nördlichen Kaiserstuhl ergibt sich dadurch, dass der Bus der Linie 103 von Endingen her die Anschlüsse in Riegel-Malterdingen auf die Rheintalbahn herstellt. Außerdem wird nun auf der Linie 106 zwischen Endingen und Kenzingen ein Stundentakt angeboten.

**Stadt Freiburg – Ausbau VAG-Linie 4**

Mit dem Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 wird auch die Verlängerung der Stadtbahn Messe in Betrieb genommen. Die bislang an der Technischen Fakultät endende Stadtbahnlinie 4 bindet künftig das neue SC-Stadion an und endet gegenüber der Sick-Arena an der Messe Freiburg. Die dort entstandene Wendeschleife bietet einen Verknüpfungspunkt zwischen Stadtbahn und Stadt- und Regionalbus und dient als Umsteigemöglichkeit für Pendlerinnen und Pendler ins Industriegebiet Nord. Dort werden die Stadtbuslinien 22, 24 und 25 bis Ende November 2021 aufgrund von Straßenbauarbeiten über die Robert-Bunsen-Straße umgeleitet. Die Haltestelle „Max-Planck-Institut“ wird weiterhin von der Linie 23 sowie den Regionalbuslinien bedient. Die Haltestelle „badenova“ muss während der Bauzeit ersatzlos entfallen.

Eine bessere Anbindung an Sonn- und Feiertagen erhält die Tuniberg-Gemeinde Opfingen. Die bislang in St. Nikolaus wendenden Busse werden bis Opfingen Gewerbestraße verlängert.

**Telefonische Fahrplanauskunft: Neue Nummer**

Die bisherige telefonische Fahrplanauskunft unter der Nummer 01805 / 779966 wird zum Ende des Jahres eingestellt. Bereits zum 1. Dezember 2020 steht für RVF-Kundinnen und Kunden die neue regionale Fahrplanauskunft des RVF unter der Telefonnummer 0761 / 2072828 zum deutschen Festnetz-tarif zur Verfügung.

**Fahrpläne 2020**

Neu gedruckte Fahrpläne erhalten Fahrgäste ab sofort bei den Verkehrsunternehmen des RVF sowie den Kundenzentren der SBG und VAG. Der RVF und seine Verkehrsunternehmen geben zahlreiche Fahrplankärtchen sowie Bereichsfahrpläne für den Hochschwarzwald, das Münsterland, den Kaiserstuhl, die Städte Müllheim und Neuenburg sowie die Rheinebene nördlich und südlich von Freiburg heraus.

Informationen zum Fahrplan stehen ebenso im Internet als aktuelle Online-Fahrplanauskunft unter [www.rvf.de](http://www.rvf.de) zur Verfügung. Dort finden sich in Kürze auch alle neuen Fahrpläne zum Download. Mobil können Fahrgäste ihre Verbindungen über die RVF-App „FahrPlan+“ abrufen.

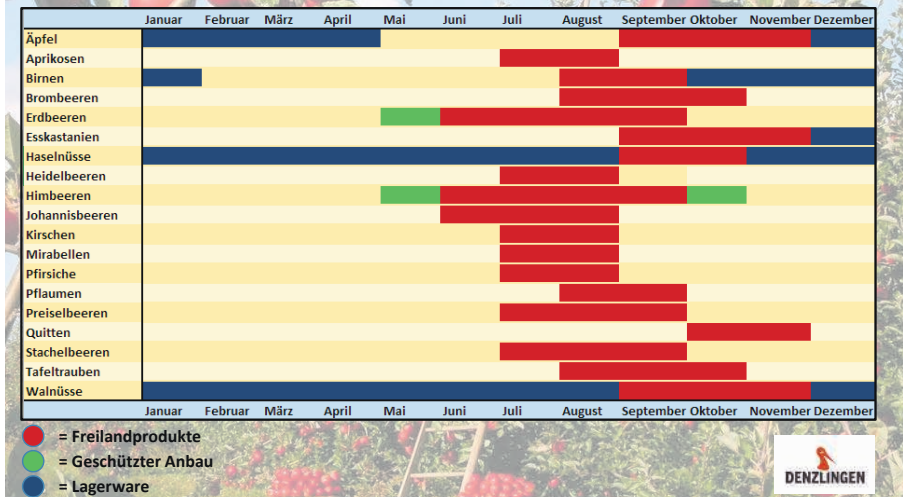
**ÖPNV ist sicher – Maskenpflicht gilt weiterhin**

Alle Verkehrsunternehmen haben auf die außergewöhnliche Pandemie-Situation reagiert und sorgen mit zusätzlichen Schutzmaßnahmen wie vermehrtem Durchlüften und konsequente Reinigung und Desinfektion der Fahrzeuge dafür, dass sich Fahrgäste auch weiterhin im ÖPNV sicher fühlen können. Zum eigenen Schutz und dem der anderen Fahrgäste sind alle Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV weiterhin verpflichtet, in den Fahrzeugen sowie an Haltestellen eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.

**Saisonkalender Denzlingen – Regionales Gemüse**



**Saisonkalender Denzlingen – Regionales Obst**



**MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES**

**Sitzung des Kreistags**

In der Sitzung des Kreistags am Montag, 14. Dezember 2020 um 15 Uhr in der Emmendinger Steinhalle (Steinstraße 1) geht es um die Einbringung des Haushalts 2021 für den Landkreis Emmendingen sowie die Wirtschaftspläne für das Kreiseniorenzentrum, Kreiskrankenhauses und das Medizinische Versorgungszentrum auf der Agenda. Weiteres Thema ist die Forderung, die Radschnellwegverbindung überregional zu denken und die Planung des Radschnellweges Freiburg-Emmendingen-Waldkirch bis Ettenheim-Lahr-Ofenburg auszuweiten. Zudem erhalten die Kreisräte Informationen zum Projekt „Sicherer Hafen“ für aus Seenot gerettete Flüchtlinge. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Besuch der Sitzung ist nur mit einem Mund-Nasenschutz möglich, die Besucherzahl ist zudem begrenzt.

**Abfallkalender mit allen Terminen und Informationen**

Derzeit werden die neuen Abfallkalender für das Jahr 2021 gedruckt. Ab Mitte Dezember beginnt die Verteilung an alle Haushalte. Die Abfallkalender enthalten alle Termine für die Abfuhr der grauen Tonnen, Papiertonnen und Gelben Säcke sowie die Schadstoffsammlung. Im Abfallkalender sind außerdem die Öffnungszeiten und Standorte des nächstgelegenen Recyclinghofes und Grünschnittsammelplatzes sowie die Verkaufsstellen für Müllsäcke aufgeführt. Die Müllgebühren für das Jahr 2021 werden in der Kreistagssitzung am 14. Dezember 2020 beschlossen und stehen deshalb dieses Jahr nicht im Kalender. Soweit schon bekannt, sind auch die Termine für die Altpapiersammlung der Vereine im Kalender vermerkt. Die Anmeldekarten für Sperrmüll, Schrott und Kühlgeräte sind ebenfalls wieder beigefügt. Wer den neuen Abfallkalender noch nicht erhalten hat und schon die Abfuhrtermine für 2021 benötigt, kann seine persönlichen Termine auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen unter [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de) > Abfallwirtschaft erstellen. Weitere Infos gibt's bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes per Telefon 07641 / 4519700 und per E-Mail: [abfall@landkreis-emmendingen.de](mailto:abfall@landkreis-emmendingen.de)

**Landwirtschaftsamt lädt zu zwei Online-Seminaren ein**

Verkaufen heißt, den Kunden glücklich machen - und das gilt natürlich auch in der Vermarktung regionaler Produkte. Wie dies gelingen kann, zeigt die Qualitätsmanagerin Renate Stolle aus Pfingstal im Rahmen von zwei Online-Seminaren, die das Amt für Landwirtschaft im Januar 2021 anbietet. Dabei geht die Kursleiterin auf Fragestellung der Präsentation, des Ambientes und einer attraktiven Verkaufsraumgestaltung ein und gibt hilfreiche Tipps für Kundengespräche und ein gutes Zeitmanagement. Zusätzlich haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, während des Seminars Fragen zu stellen. Beide Seminare bestehen aus zwei Modulen und können unabhängig voneinander belegt werden.

Das Online-Seminar zur **Direktvermarktung von Wein** am Donnerstag, 7. Januar und Freitag, 8. Januar 2021. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 14. Dezember 2020.

Das Seminar zur **landwirtschaftlichen Direktvermarktung** ist am Dienstag, 18. Januar und Donnerstag, 20. Januar 2021. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 30. Dezember 2020.

Beide Seminare finden jeweils online von 14 bis 17 Uhr statt. Anmeldungen sind möglich unter Telefon 0781 / 805 - 7100 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de).

Für die Seminare fällt jeweils ein Kostenbeitrag in Höhe von 25 Euro an. Bei Anmeldung und nach eingegangener Überweisung erhalten die Teilnehmenden einen Zugangslink per E-Mail mit allen wichtigen Informationen.